



Religiöse Pluralität entdecken, reflektieren und diskutierend sichtbar machen. Migrantische religiöse Gemeinschaften vor Ort

Di. 12.10., 12-13

Seminar digital: Einführung mit Vorstellung

Mi 20.10., 18–20.30
(Angebot, Rottstraße)

„So betet Bochum“. Religiöse Vielfalt im Pott

Vortrag „Migration ins Ruhrgebiet“

Film „So betet Bochum“ mit anschließender Podiumsdiskussion mit Vertreter:innen der religiösen Gemeinschaften,

Vertreter:innen der Landeskirche und der Politik

Für alle, die das Angebot nicht wahrnehmen können, wird der Vortrag aufgezeichnet und zur Verfügung gestellt werden.

Mi. 26.10., 12-14

Workshop I

13.00–14.30 Migriert. Abgegrenzt, neu erfunden, verloren oder aufgegangen? Nachdenken über Migration und Wirkungen der Migration

14.45–16.15 Religion – religiöse Gemeinschaften – religiöse Gemeinschaften in der Migration. Standpunkte – Horizonte – Herausforderungen

16.30–18.00 Who is who im Pott? Annäherungen an die zu besuchenden religiösen Gemeinschaften (Gruppenarbeit)

31.10. –7.11.

Begegnung I in den Gemeinschaften

Kontaktaufnahme mit Vertreter:innen einer religiösen Glaubensgemeinschaft und erster Austausch

Mi, 10.11., 12–17.30

Workshop II

12.00–14.00 Der Mensch in der pluralen Kultur (Referent: Pradeep Chakkarath)

14.30–15.30 Ein Blick auf die ersten Begegnungen

16.00–17.30 Einführung in die Projektarbeit (Projektberater: Hartwig Junge)

Mi 1.12., 13–18.00

Workshop III

13.00–14.30 Pluralität – Ökumene – Gemeinsam Kirche sein. Im Gespräch mit Vertreter:innen der Kirche

15.00–18.00 Projektmanagement, Ausbau einer Projektidee, Austausch über Projektideen (Projektberater: Hartwig Junge)



Religiöse Pluralität entdecken, reflektieren und
diskutierend sichtbar machen. Migrantische
religiöse Gemeinschaften vor Ort

10.11.–14.12.

Begegnung II

Besuche und Gespräche in der Gemeinschaft
Erstellung Portfolio der Gemeinde

Di., 14.12., 12–14

Seminar digital: Austausch und Reflexion

ab 15.12.

Transferphase und Umsetzung des Projekts

Di., 11.01., 12–14

**Seminar digital: Gregor Etzelmüller, Religiöse Pluralität.
Eine systematisch-theologische Annäherung**

Mi., 02.02., ab 13.00

Projektvorstellung

Präsentationen der Projekte und Diskussion zusammen mit
Vertreter:innen aus Universität, Gemeinden und Landeskirche

schwarz: digitale Seminareinheiten

grün: Workshopeinheiten hybrid

rot: Arbeit mit den religiösen Gemeinschaften